

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 6. Mai 2021

# Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021

**Vorhang auf! heißt es unter dem Motto „Bodenkontakt“ für das „Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021“ von 14. Mai\* bis 31. Oktober**

Das **Viertelfestival NÖ im Mostviertel** wurde pandemiebedingt auf heuer verschoben und erheblich verlängert, sodass dem Platzhirsch – dem Markenzeichen des Viertel Festival NÖ – erstmals zweieinhalb Monate mehr und damit insgesamt fünfeinhalb Monate Spielzeit zur Verfügung stehen: Von **14. Mai\* bis 31. Oktober 2021** geht das Viertel Festival NÖ mit **57 Projekten** (davon **9 Schulprojekte**) unter dem Motto „**Bodenkontakt**“ im Mostviertel über die Bühne. Die Verlängerung des Festivalzeitraums bis Ende Oktober kam bei den Projektpartner\*innen gut an und ermöglicht eine höhere Flexibilität bei der Festlegung der Veranstaltungstermine. Das große Eröffnungsfest, das bisher Anfang Mai den Startschuss für das Viertel Festival NÖ gab, findet dieses Jahr nicht statt.

*„Das Festival steht für viele Kulturinitiativen in den Landesteilen Niederösterreichs. Mit der Verlängerung bis Ende Oktober 2021 hoffen wir gemeinsam, dass möglichst viele Menschen in unmittelbarer Umgebung die verschiedensten Programmpunkte erleben können.“, so*  
**Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.**

Kulturinteressierte erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Tradition trifft auf Experimentelles, Blasmusik auf Elektrosounds, Hip-Hop auf Schuhplatteln, Urban Art auf Graffiti, Lyrik auf Zeitgeschichte, Löss und Kalkstein auf Digitalkunst.

Vor dem Hintergrund des Festival-Mottos „Bodenkontakt“ stehen im Zentrum vieler Projekte die Menschen des Mostviertels und ihre Beziehungen zu ihrem „Grund und Boden“ sowie Heimat und Identität, Ökologie und Klimaschutz, aber auch Flucht und Migration oder regional-historische Themen. Die Bandbreite der Veranstaltungsorte ist auch in diesem Jahr groß und erstreckt sich von der Ybbstaler Hütte am Dürrenstein über die Viehofner Seen bei St. Pölten bis zum Garten von Stift Seitenstetten, zum öffentlichen Raum Mostviertler Gemeinden und zu den virtuellen Weiten des WorldWideWeb.

*(\*Der Startschuss für das Viertel Festival fällt wie angekündigt am 14. Mai! Veranstaltungen, die vor dem 19. Mai geplant sind, werden virtuell abgehalten.)*

**Nachstehend eine Übersicht über die Veranstaltungen von 14. Mai – 13. Juni im Bezirk WAIDHOFEN/YBBS. Detaillierte Informationen unter [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at).**

**Ingrid Mühlbachler | Wirtschafts- und Musikmittelschule Waidhofen/Ybbs: „Auf meinem Fleckchen Erde .... Eine kreative Erforschung der Umgebung“**, Waidhofen/Ybbs [Präsentation, Natur & Ökologie]

„Was lebt auf dem Fleckchen Erde, auf dem ich stehe?“ Diese Frage stellen sich Wirtschafts- und Musikmittelschüler\*innen in Waidhofen an der Ybbs. Ihre Ideen dazu setzen sie in einem Kunstprojekt im öffentlichen Raum in Form von Bildern und Texten zu Flora und Fauna des Mostviertels um. Dabei befassen sich die Jugendlichen mit Umweltgefahren durch Düngemittel, Verbauung, Monokulturen usw. und lernen, diese Phänomene kritisch zu überdenken. Die Präsentation wird von den Schüler\*innen musikalisch begleitet.

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 6. Mai 2021

**Termine / Programm:** Di 1. Juni bis So 31. Oktober: Was lebt auf unserem Fleckchen Erde? Diese Frage stellen sich die Schüler\*innen der 2. und 3. Klassen der Wirtschafts- und Musikmittelschule Waidhofen/Ybbs.

Oft nehmen unsere Kinder aufgrund vieler Umwelteinflüsse und dem Leben in einer virtuell dominierten Welt ihre Umgebung nicht mehr so intensiv wahr. In einem fächerübergreifenden Projekt beschäftigen wir uns mit der Natur, die uns umgibt. Damit schärfen wir unsere Wahrnehmung und lernen die reale Welt schätzen. Umweltgefahren durch Düngemittel, Verbauung, Monokulturen usw. werden bewusst, was zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur anregen soll. 200 Fotos von Schülern und Zeichnungen von Pflanzen und Tieren werden auf Vinylplanen gedruckt und über der Fußgängerzone aufgehängt.

Am Tag der Eröffnung und an jedem Samstagvormittag wird die Installation von gesprochenen Texten und Musikbeiträgen begleitet.

**Ort:** 3340 Waidhofen/Ybbs, Fußgängerzone Hoher Markt, Hoher Markt

**Mit:** 2. und 3. Klassen der Wirtschafts- und Musikmittelschule

**Künstlerische Leitung:** Ingrid Mühlbacher, BEd

**Veranstalter:** WMMS Waidhofen/Ybbs

**Karten/Info:** Eintritt frei! **Info:** +43-676-65 82 364 (Ingrid Mühlbacher), <http://wmms.at>, [www.viertelfestival-noe.at/va/auf-meinem-fleckchen-erde](http://www.viertelfestival-noe.at/va/auf-meinem-fleckchen-erde)

**Gerald Raab | Wolfgang Rechberger: „Die verschwundene Burg. Konradsheim im Mittelalter“, Waidhofen/Ybbs [Spartenübergreifend]**

Im Rahmen des Virtual-Reality-Projekts „Die verschwundene Burg“ werden Teile der mittelalterlichen Burg Konradsheim durch eine Kombination von Schriftquellen, Archäologie und digitaler Gestaltung virtuell wieder zugänglich gemacht. Ab dem Vormittag laden Führungen mittels Smartphone-App zu einer VR-Zeitreise durch die mittelalterliche Burg ein. Im Kirchengebäude werden Originalfunde und historische Hintergründe präsentiert.

Im *haus.konradsheim* wird zusätzlich ein Erlebnisbereich zum Thema Mittelalter eingerichtet. Am Abend beleuchten dort auch wissenschaftliche Vorträge die 5000-jährige Geschichte des Burghügels.

Für die wissenschaftlichen Inhalte ist Archäologe und 3D-Techniker **Gerald Raab** verantwortlich, der auch für den Großteil der 3D-Rekonstruktion der Burganlage zuständig ist. **Wolfgang Rechberger** sorgte für die gestalterische Umsetzung des Gesamtprojekts und realisierte die Erlebnis-Inhalte.

Der aus Konradsheim stammende Theologe **Nikolaus Farfeleder** recherchierte Urkunden und die Geschichte der Bauernhäuser und der Kirche von Konradsheim. Da die Vergangenheit der Stadt Waidhofen direkt an die ehemalige Burganlage von Konradsheim gebunden ist, waren die Pfarrgemeinde Konradsheim, der Musealverein, das Stadtarchiv und Magistrat unverzichtbare Partner bei der Projektumsetzung.

**Termine / Programm:** Sa 5. Juni 9 Uhr. Zu jeder vollen Stunde finden Führungen zu den verschwundenen Bereichen der Burg Konradsheim statt. Mittels VR-Techniken und Smartphone werden Teile der Burg wieder sichtbar. 19 Uhr:

Fachvorträge zum Thema Burg und Geschichte von Konradsheim

Themenabend mit Fachvortrag zum historischen Hintergrund

**Ort:** 3340 Waidhofen an der Ybbs, Konradsheim 49, Konradsheim

**Künstlerische Leitung:** Ing. Gerald Raab, MA, Wolfgang Rechberger, BSC

**Veranstalter:** Wolfgang Rechberger, BSC

**Karten/Info:** € 7, Kinder bis 12 Jahre frei, freie Spende; Info: +43-660-1200944 (Gerald Raab), <https://www.burg-konradsheim.at/>

**Weitere Details:** [www.viertelfestival-noe.at/va/die-verschwundene-burg](http://www.viertelfestival-noe.at/va/die-verschwundene-burg)

**Mindestalter:** Führungen, Erlebnisbereich und Schauräume sind für **alle Altersgruppen** geeignet.

**Barrierefreiheit:** Der Schauraum ist weitestgehend (1 Treppenstufe), der Erlebnisbereich vollständig barrierefrei. Die Führung findet ausschließlich auf befestigten Gelände statt, mit Ausnahme des Schießkogels sind alle Bereiche ohne nennenswerte Steigung erreichbar.

**Michael Liebert, Stefan Radinger, Birgit Wagner | ARGE HEIMAT X MENSCH: „HEIMAT X MENSCH. MITEINANDER X FÜREINANDER“, Waidhofen/Ybbs, Melk, Haag [Website & Event]**

Das Projekt „HEIMAT X MENSCH“ von Fotograf **Michael Liebert**, Designer **Stefan Radinger** und Kommunikations-Allrounderin **Birgit Wagner** steht für Begegnung, Dialog, Austausch, für entdecken und zusammenkommen. Bekannte Persönlichkeiten mit Mostviertel-Bezug werden fotografisch porträtiert, ihr

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 6. Mai 2021

„Heimat“-Begriff wird dokumentiert und ihre Geschichten werden auf der Website [heimatxmensch.at](http://heimatxmensch.at) veröffentlicht. Zusätzlich wird im Sommer in Waidhofen/Ybbs, Haag und Melk jeweils eine „Piazza“ gestaltet, wo Menschen zusammentreffen, sich über das Thema „Heimat“ austauschen oder einfach nur entspannen können.

### TERMINE & ORTE:

Sa 12. Juni 10–18 Uhr / 3340 Waidhofen an der Ybbs, Ölberggasse;

Sa 26. Juni 10–18 Uhr / 3390 Melk, Hauptplatz

So 4. Juli 10–18 Uhr / 3350 Stadt Haag, Salaberg 34, Tierpark Stadt Haag

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG:** Michael Liebert, Stefan Radinger, Birgit Wagner

**VERANSTALTER:** ARGE HEIMAT X MENSCH (Michael Liebert, Stefan Radinger, Birgit Wagner)

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/heimat-x-menschSTAdTImPuls](http://www.viertelfestival-noe.at/va/heimat-x-menschSTAdTImPuls)

### Wilma Calisir | Filmbühne Waidhofen: „Filmverortung. Film in WY“, Waidhofen/Ybbs [Film & Kino]

Waidhofen an der Ybbs hat seit 81 Jahren ein ortsfestes Kino und seit über 100 Jahren ein bewegtes Filmschaffen. Vier Filmschauen, die von Juni bis September stattfinden, bieten dazu einen Überblick:

**Analog trifft digital:** Fabian M. Anger thematisiert bei seinen Performances den Ursprung der analogen Filmprojektion. Außerdem bilden Ausschnitte aus Filmen, die vor Ort gedreht wurden, sowie Kurz-Dokus und ein Musikvideo eine Zusammenschau der Waidhofener Filmgeschichte.

**„Wenn Mädchen zum Manöver blasen“:** Die in Waidhofen/Ybbs gedrehte Erotikkomödie aus dem Jahr 1974 inklusive aktuellem Vorfilm garantiert einen unterhaltsamen Abend.

**Open Screen:** Die Leinwand der Filmbühne steht Menschen aus Waidhofen und Umgebung für die Präsentation ihrer Video-Werke aller Art zur Verfügung. Einfach bei uns melden!

**„Das jüngste Gericht“:** Die Liebeskomödie mit Susi Nicoletti wurde 1939 in WY gedreht. Der analoge 35-mm-Projektor wird anlässlich des Viertel festivals 2021, nach über zehn Jahren, wieder aktiviert. Wie früher üblich gibt es einen Vorfilm, natürlich mit WY-Bezug.

### TERMINE & ORT:

So 13. Juni 11 Uhr; Fr 16. Juli 21 Uhr; Fr 27. August 20:30 Uhr; So 19. September 11 Uhr / 3340 Waidhofen an der Ybbs, Kapuzinergasse 7, Filmbühne Waidhofen

**KÜNSTLERISCHE LEITUNG:** Wilma Calisir

**VERANSTALTER:** Filmbühne Waidhofen

**WEITERE DETAILS:** [www.viertelfestival-noe.at/va/filmverortung](http://www.viertelfestival-noe.at/va/filmverortung)

### Viertel festival Niederösterreich

Mag. Stephan Gartner (Festivalleitung)

Wiedenstraße 2, 2130 Mistelbach, Tel. +43-(0)2572-34 234-0

[viertelfestival@kulturvernetzung.at](mailto:viertelfestival@kulturvernetzung.at), [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

### Mit Unterstützung von:

Amt der NÖ Landesregierung, Kulturabteilung (Abteilung K1)